

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT:



ZinsPlus Fonds UI

JAHRESBERICHT

ZUM 30. SEPTEMBER 2024

VERWAHRSTELLE:



BERATUNG UND VERTRIEB:



Jahresbericht ZinsPlus Fonds UI

Tätigkeitsbericht für den Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2023 bis 30. September 2024

Anlageziele und Anlagepolitik zur Erreichung der Anlageziele

Das Sondervermögen wurde insbesondere für Anleger konzipiert, die im Rahmen ihrer ertragsorientierten Anlagen eine breite Streuung der Chancen zur Vermeidung von Klumpenrisiken anstreben. Ertragskontinuität soll durch den Investitionsfokus auf Rentenanlagen erreicht werden. In Abhängigkeit der Markterwartung wird die Investitionsquote flexibel gesteuert, Bei der Umsetzung der Anlagestrategie sollen Währungsrisiken weitestgehend vermieden werden.

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum

Fondsstruktur

	30.09.2024		30.09.2023	
	Kurswert	% Anteil Fondsvermögen	Kurswert	% Anteil Fondsvermögen
Renten	15.955.027,51	97,25	13.467.501,44	94,83
Fondsanteile	77.897,09	0,47	110.322,73	0,78
Bankguthaben	237.460,26	1,45	498.603,65	3,51
Zins- und Dividendenansprüche	186.602,66	1,14	163.509,12	1,15
Sonstige Ford./Verbindlichkeiten	-50.158,23	-0,31	-38.174,78	-0,27
Fondsvermögen	16.406.829,29	100,00	14.201.762,16	100,00

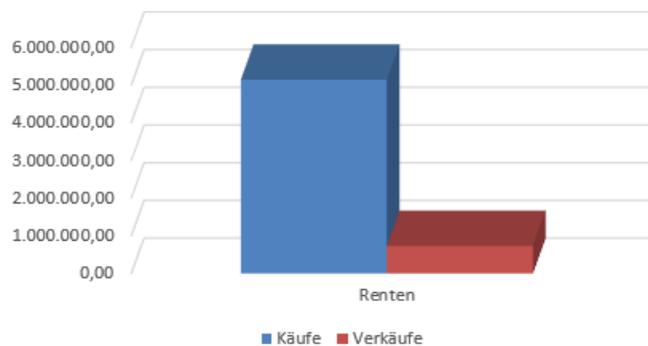
Jahresbericht ZinsPlus Fonds UI

Per 30.09.2024 teilt sich das Fondsvermögen wie folgt auf: 1,1 % Liquidität, 98,4 % Rentenwerte, 0,5 % Immobilienfonds. Die Währungsallokation im Fonds stellt sich zum Berichtsstichtag wie folgt dar: 98,2 % EUR und 1,8 % USD.

Der Investitionsschwerpunkt im Berichtszeitraum lag unverändert im Segment der Unternehmensanleihen des niedrigen Investment Grades, welche weiterhin attraktive Spreads gegenüber europäischen Staatsanleihen aufwiesen.

Die beiden im Fondsportfolio gehaltenen Immobilienfonds befinden sich im finalen Stadium der Abwicklung, d.h. es werden zwar keine Immobilien mehr gehalten, aber verbliebene Liquiditätseinbehalte sind noch nicht von den Wirtschaftsprüfern freigegeben. Nach weiteren Rückzahlungen im abgelaufenen Geschäftsjahr beläuft sich die Investitionsquote in diesem Segment auf 0,5 % des Fondsvolumens.

Wertpapierumsätze im Berichtszeitraum (in EUR)



Wertpapierumsätze im Berichtszeitraum (in EUR)

Bezeichnung	Käufe	Verkäufe
Renten	5.141.045,11	729.065,60

Jahresbericht

ZinsPlus Fonds UI

Wesentliche Risiken

Allgemeine Marktpreisrisiken

Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung, insbesondere an einer Börse, können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken.

Die Ukraine-Krise und die dadurch ausgelösten Marktturbulenzen und Sanktionen der Industrienationen gegenüber Russland haben eine Vielzahl an unterschiedlichen Auswirkungen auf die Finanzmärkte im Allgemeinen und auf Fonds (Sondervermögen) im Speziellen. Die Bewegungen an den Börsen werden sich entsprechend auch im Fondsvermögen (Wert des Sondervermögens) widerspiegeln.

Zusätzlich belasten Unsicherheiten über den weiteren Verlauf des Konflikts sowie die wirtschaftlichen Folgen der diversen Sanktionen die Märkte.

Zinsänderungsrisiken

Mit der Investition in festverzinsliche Wertpapiere ist die Möglichkeit verbunden, dass sich das Marktzinsniveau, das im Zeitpunkt der Begebung eines Wertpapiers besteht, ändern kann. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen in der Regel die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite der festverzinslichen Wertpapiere in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursentwicklungen fallen jedoch je nach Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Zinsänderungs-/Kursrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten.

Adressenausfallrisiken / Emittentenrisiken

Durch den Ausfall eines Ausstellers oder Kontrahenten können Verluste für das Sondervermögen entstehen. Das Ausstellerrisiko beschreibt die Auswirkung der besonderen Entwicklungen des jeweiligen Ausstellers, die neben den allgemeinen Tendenzen der Kapitalmärkte auf den Kurs eines Wertpapiers einwirken. Auch bei sorgfältiger Auswahl der Wertpapiere kann nicht ausgeschlossen werden, dass Verluste durch Vermögensverfall von Ausstellern eintreten. Das Kontrahentenrisiko beinhaltet das Risiko der Partei eines gegenseitigen Vertrages, mit der eigenen Forderung teilweise oder vollständig auszufallen. Dies gilt für alle Verträge, die für Rechnung eines Sondervermögens geschlossen werden.

Bonitätsrisiken

Bei Anleihen kann es zu einer Ratingveränderung des Schuldners kommen. Je nachdem, ob die Bonität steigt oder fällt, kann es zu Kursveränderungen des Wertpapiers kommen.

Risiken im Zusammenhang mit Zielfonds

Die Risiken der Investmentanteile, die für das Sondervermögen erworben werden, stehen in engem Zusammenhang mit den Risiken der in diesen Sondervermögen enthaltenen Vermögensgegenstände. Zielfonds mit Rentenfokus weisen teilweise deutliche Zinsänderungsrisiken und Adressenausfallrisiken auf, während Zielfonds mit Aktienfokus stärkeren Marktschwankungen ausgesetzt sind. Eine breite Streuung des Sondervermögens kann jedoch zur Verringerung von Klumpenrisiken beitragen. Die laufende Überwachung der einzelnen Zielfonds hat zusätzlich zum Ziel, die genannten Einzelrisiken systematisch zu begrenzen.

Jahresbericht ZinsPlus Fonds UI

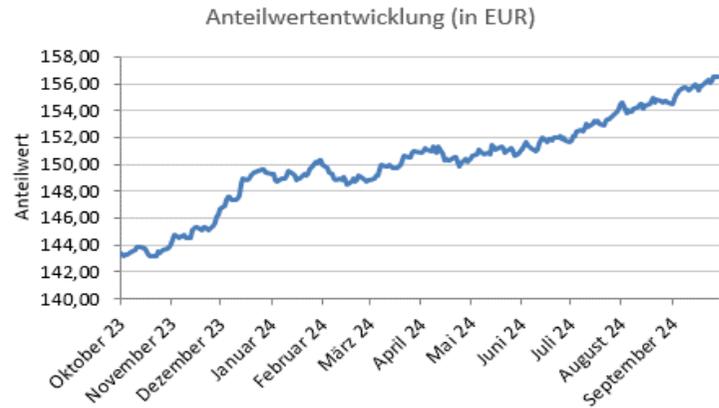
Währungsrisiken

Sofern Vermögenswerte eines Sondervermögens in anderen Währungen als der jeweiligen Fondswährung angelegt sind, erhält es die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der jeweiligen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert des Sondervermögens.

Fondsergebnis

Die wesentlichen Quellen des negativen Veräußerungsergebnisses während des Berichtszeitraums waren realisierte Verluste aus inländischen Renten.

Im Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2023 bis 30. September 2024 lag die Wertentwicklung des Sondervermögens bei +9,04%¹.



¹Eigene Berechnung nach der BVI-Methode (ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen). Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu. Diese ist nicht prognostizierbar.

Vermögensübersicht zum 30.09.2024

Anlageschwerpunkte	Tageswert in EUR	% Anteil am Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände	16.456.987,52	100,31
1. Anleihen	15.955.027,51	97,25
< 1 Jahr	1.979.422,65	12,06
>= 1 Jahr bis < 3 Jahre	4.075.591,00	24,84
>= 3 Jahre bis < 5 Jahre	2.877.680,00	17,54
>= 5 Jahre bis < 10 Jahre	4.197.199,50	25,58
>= 10 Jahre	2.825.134,36	17,22
2. Investmentanteile	77.897,09	0,47
EUR	65.853,00	0,40
USD	12.044,09	0,07
3. Bankguthaben	237.460,26	1,45
4. Sonstige Vermögensgegenstände	186.602,66	1,14
II. Verbindlichkeiten	-50.158,23	-0,31
III. Fondsvermögen	16.406.829,29	100,00

Jahresbericht ZinsPlus Fonds UI

Vermögensaufstellung zum 30.09.2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2024	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Bestandspositionen							EUR	16.032.924,60	97,72
Börsengehandelte Wertpapiere							EUR	14.537.982,51	88,61
Verzinsliche Wertpapiere							EUR	14.537.982,51	88,61
0,8750 % Airbus SE EO-Medium-Term Nts 2016(16/26)	XS1410582586		EUR	200	0	0 %	96,935	193.870,00	1,18
4,5420 % Arountown SA EO-FLR Notes 2018(24/Und.)	XS1752984440		EUR	400	0	0 %	68,897	275.588,00	1,68
4,2500 % BASF SE MTN v.2023(2023/2032)	XS2595418596		EUR	200	0	0 %	107,000	214.000,00	1,30
4,5000 % BASF SE MTN v.2023(2023/2035)	XS2595418679		EUR	200	200	0 %	108,476	216.952,00	1,32
5,5000 % Bayer AG FLR-Sub.Anl.v.2024(2029/2054)	XS2900282133		EUR	300	300	0 %	100,372	301.116,00	1,84
4,6250 % Bayer AG MTN v.2023(2033/2033)	XS2630111719		EUR	200	0	0 %	106,523	213.046,00	1,30
1,6250 % BNP Paribas S.A. EO-Medium-Term Notes 2019(31)	FR0013431277		EUR	400	0	0 %	88,106	352.424,00	2,15
1,7500 % British Telecommunications PLC EO-Med.-Term Notes 2016(16/26)	XS1377679961		EUR	200	0	0 %	98,139	196.278,00	1,20
0,0000 % Bundesrep.Deutschland Anl.v.2019 (2029)	DE0001102473		EUR	300	300	0 %	91,347	274.041,00	1,67
2,3000 % Bundesrep.Deutschland Anl.v.2023 (2033)	DE000BU2Z007		EUR	200	200	0 %	102,098	204.196,00	1,24
0,6250 % Commerzbank AG MTH S.P18 v.17(27)	DE000CZ40MB7		EUR	200	200	0 %	95,046	190.092,00	1,16
1,8750 % Commerzbank AG MTN-Anl. v.18(28) S.895	DE000CZ40MM4		EUR	100	0	0 %	96,827	96.827,00	0,59
1,0000 % Danone S.A. EO-FLR Med.-T. Nts 21(21/Und.)	FR0014005EJ6		EUR	200	0	0 %	94,746	189.492,00	1,15
1,2500 % Deutsche Börse AG FLR-Sub.Anl.v.2020(2027/2047)	DE000A289N78		EUR	200	0	0 %	94,402	188.804,00	1,15
4,3820 % Deutsche Lufthansa AG FLR-Sub.Anl.v.2015(2021/2075)	XS1271836600		EUR	300	0	0 %	99,822	299.466,00	1,83
3,0000 % Deutsche Lufthansa AG MTN v.2020(2026/2026)	XS2265369657		EUR	200	0	0 %	99,618	199.236,00	1,21
4,6790 % Deutsche Pfandbriefbank AG Nachr.FLR-MTN R35281 17(22/27)	XS1637926137		EUR	200	0	0 %	89,030	178.060,00	1,09
1,0000 % Deutsche Wohnen SE Anleihe v.2020(2020/2025)	DE000A289NE4		EUR	200	0	0 %	98,449	196.898,00	1,20
0,5000 % Dow Chemical Co., The EO-Notes 2020(20/27)	XS2122485845		EUR	400	0	0 %	94,431	377.724,00	2,30
4,1250 % E.ON SE Medium Term Notes v.24(43/44)	XS2791960664		EUR	600	600	0 %	103,149	618.894,00	3,77
0,7500 % ENEL Finance Intl N.V. EO-Med.-Term Notes 2021(21/30)	XS2353182293		EUR	200	0	0 %	87,905	175.810,00	1,07
3,0000 % Europäische Union EO-Medium-Term Notes 2024(34)	EU000A3K4ES4		EUR	400	400	0 %	102,096	408.384,00	2,49
1,5000 % Finnland, Republik EO-Bonds 2022(32)	FI4000523238		EUR	100	0	0 %	92,707	92.707,00	0,57
0,5000 % Frankreich EO-OAT 2019(29)	FR0013407236		EUR	200	200	0 %	91,537	183.074,00	1,12
4,2500 % Fraport AG Ffm.Airport.Ser.AG IHS v.2024 (2032)	XS2832873355		EUR	150	150	0 %	104,023	156.034,50	0,95
0,5000 % Fresenius Finance Ireland PLC EO-Med.-Term Nts 2021(28/28)	XS2325565104		EUR	300	0	0 %	91,069	273.207,00	1,67
1,1250 % Fresenius SE & Co. KGaA MTN v.2020(2032/2033)	XS2237447961		EUR	200	200	0 %	84,677	169.354,00	1,03
1,2500 % Goldman Sachs Group Inc., The EO-Med.-Term Nts 2022(28/29)	XS2441552192		EUR	200	200	0 %	92,883	185.766,00	1,13
5,9010 % Grand City Properties S.A. EO-FLR Notes 2018(23/UND.)	XS1811181566		EUR	100	0	0 %	80,397	80.397,00	0,49
4,8750 % Hamburg Commercial Bank AG IHS v. 2023(2027) S.2762	DE000HCB0BZ1		EUR	150	150	0 %	103,833	155.749,50	0,95

Jahresbericht ZinsPlus Fonds UI

Vermögensaufstellung zum 30.09.2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw.		Bestand	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
			Anteile bzw. Whg. in 1.000	30.09.2024						
3,5000 % Hamburg Commercial Bank AG IHS v. 2024(2028) S.2769	DE000HCB0B69		EUR	200	200	0	%	100,310	200.620,00	1,22
3,3750 % Hannover Rück SE Sub.-FLR-Bonds.v.14(25/unb.)	XS1109836038		EUR	200	0	0	%	99,738	199.476,00	1,22
0,6250 % LANXESS AG Medium-Term Nts 2021(21/29)	XS2415386726		EUR	200	0	0	%	86,047	172.094,00	1,05
0,3750 % LEG Immobilien SE Medium Term Notes v.22(22/26)	DE000A3MQNN9		EUR	200	0	0	%	96,529	193.058,00	1,18
0,8750 % LEG Immobilien SE Medium Term Notes v.22(22/29)	DE000A3MQNP4		EUR	400	0	0	%	90,431	361.724,00	2,20
4,6250 % METRO AG EO-MTN v.2024(2029/2029)	XS2778370051		EUR	200	200	0	%	104,186	208.372,00	1,27
3,0000 % MTU Aero Engines AG Anleihe v.2020(2025/2025)	XS2197673747		EUR	345	0	0	%	99,897	344.644,65	2,10
2,3750 % Nokia Oyj EO-Medium-Term Notes 20(20/25)	XS2171759256		EUR	100	0	0	%	99,370	99.370,00	0,61
0,9000 % Österreich, Republik EO-Medium-Term Notes 2022(32)	AT0000A2WSC8		EUR	200	0	0	%	89,367	178.734,00	1,09
0,8000 % Philip Morris Internat. Inc. EO-Notes 2019(19/31)	XS2035474126		EUR	200	0	0	%	85,201	170.402,00	1,04
4,5000 % Porsche Automobil Holding SE Medium Term Notes v.23(28/28)	XS2615940215		EUR	100	0	0	%	104,628	104.628,00	0,64
4,2500 % Porsche Automobil Holding SE Medium Term Notes v.23(30/30)	XS2643320109		EUR	600	0	0	%	103,024	618.144,00	3,77
2,5000 % RWE AG Medium Term Notes v.22(25/25)	XS2523390271		EUR	200	0	0	%	99,464	198.928,00	1,21
1,0000 % SAP SE Med.Term Nts. v.2018(25/26)	DE000A2G8VT5		EUR	400	0	0	%	97,733	390.932,00	2,38
2,5000 % Siemens Finan.maatschappij NV EO-Medium-Term Nts 2022(27/27)	XS2526839258		EUR	200	200	0	%	100,041	200.082,00	1,22
5,1250 % Sixt SE MTN v.2023(2027/2027)	DE000A351WB9		EUR	300	0	0	%	105,548	316.644,00	1,93
1,2500 % Société Générale S.A. EO-Non-Preferred MTN 2020(30)	FR0013518057		EUR	200	0	0	%	88,538	177.076,00	1,08
1,4000 % Spanien EO-Bonos 2018(28)	ES0000012B88		EUR	200	200	0	%	96,634	193.268,00	1,18
0,5000 % Spanien EO-Bonos 2021(31)	ES0000012I32		EUR	200	200	0	%	86,602	173.204,00	1,06
6,4450 % Südzucker Intl Finance B.V. EO-FLR Bonds 2005(15/Und.)	XS0222524372		EUR	300	0	0	%	96,164	288.492,00	1,76
1,2500 % Symrise AG Anleihe v.2019(2025/2025)	DE000SYM7720		EUR	300	0	0	%	97,768	293.304,00	1,79
1,3750 % Symrise AG Anleihe v.2020(2027/2027)	XS2195096420		EUR	150	0	0	%	95,959	143.938,50	0,88
2,8800 % Telefónica Europe B.V. EO-FLR Notes 2021(28/Und.)	XS2410367747		EUR	400	0	0	%	95,445	381.780,00	2,33
4,2500 % Tesco Corp. Treas. Serv. PLC EO-Medium-Term Nts 2023(23/31)	XS2592301365		EUR	200	0	0	%	105,101	210.202,00	1,28
3,3690 % TotalEnergies SE EO-FLR Med.-T. Nts 16(26/Und.)	XS1501166869		EUR	500	0	0	%	99,313	496.565,00	3,03
1,6250 % Veolia Environnement S.A. EO-FLR Notes 2019(26/Und.)	FR0013445335		EUR	300	0	0	%	95,950	287.850,00	1,75
3,5000 % Volkswagen Intl Finance N.V. EO-FLR Notes 2015(30/Und.)	XS1206541366		EUR	200	0	0	%	89,922	179.844,00	1,10
4,6250 % Volkswagen Intl Finance N.V. EO-FLR Notes 2018(28/Und.)	XS1799939027		EUR	100	0	0	%	97,729	97.729,00	0,60
4,7500 % Volkswagen Leasing GmbH Med.Term Nts.v.23(31)	XS2694874533		EUR	200	200	0	%	105,480	210.960,00	1,29
1,8000 % Vonovia SE EO-Medium-Term Nts 2019(19/25)	DE000A2RWZZ6		EUR	200	0	0	%	98,750	197.500,00	1,20
1,6250 % Vonovia SE Medium Term Notes v.21(21/51)	DE000A3MP4W5		EUR	200	200	0	%	59,289	118.578,00	0,72
6,6250 % RWE AG FLR-Nachr.-Anl. v.15(26/75)	XS1254119750		USD	300	0	0	%	101,306	272.352,36	1,66

Jahresbericht ZinsPlus Fonds UI

Vermögensaufstellung zum 30.09.2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2024	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							EUR	1.215.933,00	7,41
Verzinsliche Wertpapiere							EUR	1.215.933,00	7,41
2,6000 % Allianz SE FLR-Sub.Ter.Nts.v.21(31/unb.)	DE000A3E5TR0		EUR	400	0	0 %	79,625	318.500,00	1,94
1,2500 % Daimler Truck Intl Finance EO-Med.-Term Notes 2022(25)	XS2466172280		EUR	200	0	0 %	98,905	197.810,00	1,21
3,2500 % Iberdrola International B.V. EO-FLR Securit. 2019(24/Und.)	XS1890845875		EUR	100	0	0 %	99,795	99.795,00	0,61
4,5000 % Nasdaq Inc. EO-Notes 2023(23/32)	XS2643673952		EUR	100	0	0 %	107,354	107.354,00	0,65
3,6250 % Netflix Inc. EO-Notes 2019(19/30) Reg.S	XS2072829794		EUR	100	0	0 %	103,114	103.114,00	0,63
1,2070 % Prosus N.V. EO-Med.-T.Nts 2022(22/26)Reg.S	XS2430287529		EUR	400	0	0 %	97,340	389.360,00	2,37
Nichtnotierte Wertpapiere							EUR	201.112,00	1,23
Verzinsliche Wertpapiere							EUR	201.112,00	1,23
0,0000 % Electricité de France (E.D.F.) EO-FLR Med.-T. Nts 24(24/Und.)	FR001400SMS8		EUR	200	200	0 %	100,556	201.112,00	1,23
Anteile an Immobilien-Sondervermögen							EUR	77.897,09	0,47
Gruppenfremde Immobilien-Investmentanteile							EUR	77.897,09	0,47
KanAm SPEZIAL grundinvest Fds Inhaber-Anteile	DE000A0CARS0		ANT	24.300	0	0 EUR	2,710	65.853,00	0,40
KanAM US-grundinvest Fonds Inhaber-Anteile	DE0006791817		ANT	32.000	0	0 USD	0,420	12.044,09	0,07
Summe Wertpapiervermögen							EUR	16.032.924,60	97,72

Jahresbericht ZinsPlus Fonds UI

Vermögensaufstellung zum 30.09.2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2024	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds							EUR	237.460,26	1,45
Bankguthaben							EUR	237.460,26	1,45
EUR - Guthaben bei:									
Donner & Reuschel AG (D)			EUR	237.460,26			% 100,000	237.460,26	1,45
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	186.602,66	1,14
Zinsansprüche			EUR	186.602,66				186.602,66	1,14
Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-50.158,23	-0,31
Verwaltungsvergütung			EUR	-33.817,72				-33.817,72	-0,21
Verwahrstellenvergütung			EUR	-2.440,51				-2.440,51	-0,01
Prüfungskosten			EUR	-13.400,00				-13.400,00	-0,08
Veröffentlichungskosten			EUR	-500,00				-500,00	0,00
Fondsvermögen							EUR	16.406.829,29	100,00 1)
Anteilwert							EUR	156,52	
Ausgabepreis							EUR	158,09	
Anteile im Umlauf							STK	104.821	

Fußnoten:

1) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Jahresbericht ZinsPlus Fonds UI

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

US-Dollar DL	(USD)	per 30.09.2024 1,1159000	= 1 EUR (EUR)
--------------	-------	-----------------------------	---------------

**Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):**

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Verzinsliche Wertpapiere					
4,2500 % Bayer AG MTN v.2023(2029/2029)	XS2630112014	EUR	200	200	
0,0000 % Bundesrep.Deutschland Anl.v.2019 (2050)	DE0001102481	EUR	300	300	
2,1000 % Österreich, Republik EO-Med.-Term Notes 2017(2117)	AT0000A1XML2	EUR	100	100	
1,5000 % Sixt SE Anleihe v.2018(2023/2024)	DE000A2G9HU0	EUR	0	200	
3,6250 % Telecom Italia S.p.A. EO-Medium-Term Notes 2016(24)	XS1347748607	EUR	0	530	
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere					
Verzinsliche Wertpapiere					
3,3750 % Allianz SE FLR-Med.Ter.Nts.v.14(24/unb.)	DE000A13R7Z7	EUR	0	300	
3,1250 % BayWa AG Notes v.2019(2024/2024)	XS2002496409	EUR	0	400	
6,0000 % Eyemaxx Real Estate AG Inh.-Schv. v.2019(2022/2024)	DE000A2YPEZ1	EUR	0	100	
4,0000 % United States of America DL-Notes 2024(34)	US91282CJZ59	USD	300	300	

**Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):**

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
Nichtnotierte Wertpapiere *)					
Verzinsliche Wertpapiere					
3,8750 % Aviva PLC EO-FLR Med.-T. Nts 2014(24/44)	XS1083986718	EUR	0	111	
3,7500 % Bayer AG FLR-Sub.Anl.v.2014(2024/2074)	DE000A11QR73	EUR	0	400	
4,5000 % Bilfinger SE Anleihe v.2019(2024/2024)	DE000A2YNQW7	EUR	0	200	
2,1250 % Conti-Gummi Finance B.V. EO-Med.-Term Nts 2020(23/23)	XS2178585423	EUR	0	100	
4,0000 % Electricité de France (E.D.F.) EO-FLR Notes 2018(24/Und.)	FR0013367612	EUR	0	300	
3,2500 % K+S Aktiengesellschaft Anleihe v.2018 (2024/2024)	XS1854830889	EUR	0	200	
2,9950 % TenneT Holding B.V. EO-FLR Securit. 2017(24/Und.)	XS1591694481	EUR	0	200	

Die Gesellschaft sorgt dafür, dass eine unangemessene Beeinträchtigung von Anlegerinteressen durch Transaktionskosten vermieden wird, indem unter Berücksichtigung der Anlageziele dieses Sondervermögens ein Schwellenwert für die Transaktionskosten bezogen auf das durchschnittliche Fondsvolumen sowie für eine Portfolioumschlagsrate festgelegt wurde. Die Gesellschaft überwacht die Einhaltung der Schwellenwerte und ergreift im Falle des Überschreitens weitere Maßnahmen.

*) Bei den nichtnotierten Wertpapieren können technisch bedingt auch endfällige Wertpapiere ausgewiesen werden.

Jahresbericht ZinsPlus Fonds UI

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.10.2023 bis 30.09.2024

			insgesamt	je Anteil
I. Erträge				
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)	EUR		0,00	0,00
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR		0,00	0
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR		259.501,75	2,48
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR		184.700,92	1,76
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR		11.241,38	0,11
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	EUR		0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	EUR		36.345,52	0,34
8. Erträge aus Wertpapier- Darlehen- und -Pensionsgeschäften	EUR		0,00	0
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer	EUR		0,00	0,00
10. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR		0,00	0
11. Sonstige Erträge	EUR		0,00	0
Summe der Erträge	EUR		491.789,57	4,69
II. Aufwendungen				
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR		-0,97	0,00
2. Verwaltungsvergütung	EUR		-123.145,70	-1,18
- Verwaltungsvergütung	EUR	-123.145,70		
- Beratungsvergütung	EUR	0,00		
- Asset Management Gebühr	EUR	0,00		
3. Verwahrstellenvergütung	EUR		-9.162,30	-0,09
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR		-7.762,53	-0,07
5. Sonstige Aufwendungen	EUR		-3.523,16	-0,03
- Depotgebühren	EUR	0,00		
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	-3.452,95		
- Sonstige Kosten	EUR	-70,21		
Summe der Aufwendungen	EUR		-143.594,66	-1,37
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR		348.194,91	3,32
IV. Veräußerungsgeschäfte				
1. Realisierte Gewinne	EUR		35.978,77	0,34
2. Realisierte Verluste	EUR		-107.661,27	-1,03
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR		-71.682,50	-0,69

Jahresbericht ZinsPlus Fonds UI

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	276.512,41	2,63
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	368.400,69	3,51
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	688.174,33	6,57
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	1.056.575,02	10,08
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	1.333.087,43	12,71

Entwicklung des Sondervermögens

2023/2024

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR		14.201.762,16
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR		0,00
2. Zwischenausschüttungen	EUR		0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	EUR		876.484,11
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	2.749.303,17	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-1.872.819,06	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR		-4.504,41
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR		1.333.087,43
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	368.400,69	
davon nicht realisierte Verluste	EUR	688.174,33	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR		16.406.829,29

Berechnung der Wiederanlage insgesamt und je Anteil

		insgesamt	je Anteil
I. Für die Wiederanlage verfügbar			
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	276.512,41	2,63
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,00
3. Steuerabschlag für das Geschäftsjahr	EUR	0,00	0,00
II. Wiederanlage	EUR	276.512,41	2,63

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2020/2021	Stück	102.630	EUR	15.842.191,01	EUR	154,36
2021/2022	Stück	95.111	EUR	13.179.876,62	EUR	138,57
2022/2023	Stück	98.935	EUR	14.201.762,16	EUR	143,55
2023/2024	Stück	104.821	EUR	16.406.829,29	EUR	156,52

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	0,00
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		97,72
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		0,00

Bei der Ermittlung der Auslastung der Marktrisikoobergrenze für diesen Fonds wendet die Gesellschaft seit 12.08.2011 den qualifizierten Ansatz im Sinne der Derivate-Verordnung anhand eines Vergleichsvermögens an. Die Value-at-Risk-Kennzahlen wurden auf Basis der Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99 % Konfidenzniveau und 1 Tag Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraums von einem Jahr berechnet. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigen Entwicklung von Marktpreisen für das Sondervermögen ergibt.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potenzieller Risikobetrag	0,39 %
größter potenzieller Risikobetrag	0,53 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	0,44 %

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens zum Berichtsstichtag

Bloomberg Emerging Markets High Yield Total Return (USD) (ID: XFI000002959 BB: BEBGTRUU) in EUR	10,00 %
Bloomberg Euro Aggregate Corporate Total Return (EUR) (ID: XFI000001502 BB: LECPTREU)	50,00 %
ICE BofA Euro High Yield Constrained Total Return (EUR) (ID: XFI000001357 BB: HEC0)	30,00 %
ICE BofA United States High Yield Total Return (EUR) (ID: XFI000001016 BB: H0A0)	10,00 %

Jahresbericht ZinsPlus Fonds UI

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	156,52
Ausgabepreis	EUR	158,09
Anteile im Umlauf	STK	104.821

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Bewertung

Für Devisen, Aktien, Anleihen und Derivate, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, wird der letzte verfügbare handelbare Kurs gemäß § 27 KARBV zugrunde gelegt.

Für Investmentanteile werden die aktuellen Werte, für Bankguthaben und Verbindlichkeiten der Nennwert bzw. Rückzahlungsbetrag gemäß § 29 KARBV zugrunde gelegt.

Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in den regulierten Markt oder Freiverkehr einer Börse einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden gemäß § 28 KARBV i.V.m. § 168 Absatz 3 KAGB die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben.

Unter dem Verkehrswert ist der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern ausgetauscht werden könnte.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote

Die Gesamtkostenquote (ohne Transaktionskosten) für das abgelaufene Geschäftsjahr beträgt 0,91 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen EUR 0,00

Hinweis gem. § 101 Abs. 2 Nr. 3 KAGB (Kostentransparenz)

Die Gesellschaft erhält aus dem Sondervermögen die ihr zustehende Verwaltungsvergütung. Ein wesentlicher Teil der Verwaltungsvergütung wird für Vergütungen an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens verwendet. Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen von den an die Verwahrstelle und an Dritte aus dem Sondervermögen geleisteten Vergütungen und Aufwendererstattungen zu. Sie hat im Zusammenhang mit Handelsgeschäften für das Sondervermögen keine geldwerten Vorteile von Handelspartnern erhalten.

Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge, die dem Sondervermögen für den Erwerb und die Rücknahme von Investmentanteilen berechnet wurden **EUR 0,00**

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Verwaltungsvergütungssätze für im Sondervermögen gehaltene Investmentanteile

Investmentanteile	Identifikation	Verwaltungsvergütungssatz p.a. in %
-------------------	----------------	--

Gruppenfremde Immobilien-Investmentanteile

KanAm SPEZIAL grundinvest Fds Inhaber-Anteile	DE000A0CARS0	0,400
KanAM US-grundinvest Fonds Inhaber-Anteile	DE0006791817	2,800

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Wesentliche sonstige Erträge: EUR **0,00**

Wesentliche sonstige Aufwendungen: EUR **0,00**

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

Transaktionskosten EUR 3.225,90

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung	in Mio. EUR	84,3
davon feste Vergütung	in Mio. EUR	75,0
davon variable Vergütung	in Mio. EUR	9,3
Zahl der Mitarbeiter der KVG		998
Höhe des gezahlten Carried Interest	in EUR	0
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker	in Mio. EUR	4,8
davon Geschäftsleiter	in Mio. EUR	3,9
davon andere Risktaker	in Mio. EUR	0,9

Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Universal-Investment-Gesellschaft mbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die detaillierte Ausgestaltung hat die Gesellschaft in einer Vergütungsrichtlinie geregelt, deren Ziel es ist, eine nachhaltige Vergütungssystematik unter Berücksichtigung von Sustainable Corporate Governance und unter Vermeidung von Fehlanreizen zur Eingehung übermäßiger Risiken (einschließlich einschlägiger Nachhaltigkeitsrisiken) sicherzustellen.

Das Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird mindestens einmal jährlich durch den Vergütungsausschuss der Universal-Investment auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller rechtlichen sowie interner und externer regulatorischer Vorgaben überprüft. Es umfasst fixe und variable Vergütungselemente. Durch die Festlegung von Bandbreiten für die Gesamtzielvergütung ist gewährleistet, dass keine signifikante Abhängigkeit von der variablen Vergütung sowie ein angemessenes Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung besteht. Für die Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und Mitarbeiter, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben (Risk Taker) gelten besondere Regelungen. Risikorelevante Mitarbeiter, deren variable Vergütung für das jeweilige Geschäftsjahr einen Schwellenwert von 50 TEUR nicht überschreitet, erhalten die variable Vergütung vollständig in Form einer Barleistung ausgezahlt. Wird für risikorelevante Mitarbeiter dieser Schwellenwert überschritten, wird zwingend ein Anteil von 40 % der variablen Vergütung über einen Zeitraum von drei Jahren aufgeschoben. Der aufgeschobene Anteil der Vergütung ist während dieses Zeitraums risikoabhängig, d.h. er kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeiters oder der Kapitalverwaltungsgesellschaft insgesamt gekürzt werden. Jeweils am Ende jedes Jahres der Wartezeit wird der aufgeschobene Vergütungsanteil anteilig unverfallbar und zum jeweiligen Zahlungstermin ausgezahlt.

Soweit das Portfolio-Management ausgelagert ist, werden keine Mitarbeitervergütungen direkt aus dem Fonds gezahlt.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben zu wesentlichen Änderungen gem. § 101 Abs. 3 Nr. 3 KAGB

Zusätzliche Informationen

prozentualer Anteil der schwer liquidierbaren Vermögensgegenstände

0 %

Angaben zu neuen Regelungen zum Liquiditätsmanagement gem. § 300 Abs. 1 Nr. 2 KAGB

Im Berichtszeitraum hat es keine Änderungen im Liquiditätsmanagement gegeben.

Angaben zum Risikoprofil nach § 300 Abs. 1 Nr. 3 KAGB

Gegenstand des Risikomanagementsystems der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind Risiken, die bei der Verwaltung von Investmentvermögen auftreten. Hierzu zählen insbesondere Adressenausfall-, Zinsänderungs-, Währungs-, sonstige Marktpreis-, Liquiditäts- und operationelle Risiken. Die Konzentration wesentlicher Risiken wird unter Anwendung von Limitsystemen begrenzt. Auf Investmentvermögensebene werden monatlich geeignete Stresstests durchgeführt. Hiermit werden mögliche außergewöhnlich große Wertverluste im Investmentvermögen ermittelt. Die identifizierten Risiken und deren Einschätzung werden periodisch an die relevanten Entscheidungsträger kommuniziert. Zur IT-technischen Unterstützung kommen im Risikomanagementprozess die Systeme XENTIS und RiskMetrics zum Einsatz. Das Risikoprofil des Investmentvermögens stellt sich zum Berichtsstichtag wie folgt dar. Bei der Berechnung des Risikoprofils des Investmentvermögens findet keine Durchschau durch Zielinvestmentvermögen statt.

Marktpreisrisiken:

Verhältnis zwischen dem Risiko nach Brutto-Methode und dem Nettoinventarwert (Brutto-Hebel):

0,99

potentielle Wertveränderung des Investmentvermögens bei der Veränderung des Aktienpreises um 1 Basispunkt (Net Equity Delta):

0,00 EUR

potentielle Wertveränderung des Investmentvermögens bei der Veränderung des Zinssatzes um 1 Basispunkt (Net DV01):

7.986,40 EUR

potentielle Wertveränderung des Investmentvermögens bei der Veränderung des Credit Spreads um 1 Basispunkt (Net CS01):

6.910,78 EUR

Währungsrisiken:

Aufteilung des Investmentvermögens nach Währungsexposure in Basiswährung des Investmentvermögens:

EUR

16.113.405,48

USD

293.423,81

Jahresbericht ZinsPlus Fonds UI

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Kontrahentenrisiko:

Zum Berichtsstichtag bestand kein Kontrahentenrisiko durch OTC-Derivate.

Liquiditätsrisiken:

Anteil des Portfolios, der voraussichtlich innerhalb folgender Zeitspannen liquidiert werden kann (Angaben in % des NAV des AIF zum Berichtsstichtag):

1 Tag oder weniger	1,45
2-7 Tage	92,68
8-30 Tage	5,39
31-90 Tage	0,00
91-180 Tage	0,48
181-365 Tage	0,00
mehr als 365 Tage	0,00

Angaben zur Änderung des max. Umfangs des Leverage § 300 Abs. 2 Nr. 1 KAGB

Es gab keine Änderungen des max. Umfang des Leverage nach Bruttomethode und nach Commitmentmethode.

Leverage-Umfang nach Bruttomethode bezüglich ursprünglich festgelegtem Höchstmaß	2,00
tatsächlicher Leverage-Umfang nach Bruttomethode	0,99
Leverage-Umfang nach Commitmentmethode bezüglich ursprünglich festgelegtem Höchstmaß	2,00
tatsächlicher Leverage-Umfang nach Commitmentmethode	0,99

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB

Wesentliche mittel- bis langfristigen Risiken

Die Angaben der wesentlichen mittel- bis langfristigen Risiken erfolgt innerhalb des Tätigkeitsberichts.

Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten

Die Angaben zu der Zusammensetzung des Portfolios erfolgen innerhalb der Vermögensaufstellung.

Die Angaben zu den Portfolioumsätzen erfolgen innerhalb der Vermögensaufstellung und innerhalb der Aufstellung der während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte.

Die Angabe zu den Transaktionskosten erfolgt im Anhang.

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Die Auswahl von Einzeltiteln richtet sich nach der Anlagestrategie. Die vertraglichen Grundlagen für die Anlageentscheidung finden sich in den vereinbarten Anlagebedingungen und ggf. Anlagerichtlinien. Eine Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Portfoliogesellschaften erfolgt, wenn diese in den Vertragsbedingungen vorgeschrieben ist.

Einsatz von Stimmrechtsberatern

Zum Einsatz von Stimmrechtsberatern verweisen wir auf den neuen Mitwirkungsbericht auf der Homepage <https://www.universal-investment.com/de/permanent-seiten/compliance/mitwirkungspolitik>.

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten

Zur grundsätzlichen Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung der Gesellschaft, insbesondere durch die Ausübung von Aktionärsrechten, verweisen wir auf unsere aktuelle Mitwirkungspolitik auf der Homepage <https://www.universal-investment.com/de/permanent-seiten/compliance/mitwirkungspolitik>.

Frankfurt am Main, den 1. Oktober 2024

Universal-Investment-Gesellschaft mbH
Die Geschäftsführung

Jahresbericht ZinsPlus Fonds UI

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Universal-Investment-Gesellschaft mbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens ZinsPlus Fonds UI - bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2023 bis zum 30. September 2024, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. September 2024, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2023 bis zum 30. September 2024, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang - geprüft.

Die im Abschnitt "Sonstige Informationen" unseres Vermerks genannten Bestandteile des Jahresberichts haben wir in Einklang mit den deutschen gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung unseres Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht berücksichtigt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf den Inhalt der im Abschnitt "Sonstige Informationen" genannten Bestandteile des Jahresberichts.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt "Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts" unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Universal-Investment-Gesellschaft mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die folgenden Bestandteile des Jahresberichts:

- die im Jahresbericht enthaltenen und als nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst gekennzeichneten Angaben.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zu den vom Prüfungsurteil umfassten Bestandteilen des Jahresberichts oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Jahresbericht ZinsPlus Fonds UI

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Universal-Investment-Gesellschaft mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Universal-Investment-Gesellschaft mbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Universal-Investment-Gesellschaft mbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Universal-Investment-Gesellschaft mbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

Jahresbericht ZinsPlus Fonds UI

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Universal-Investment-Gesellschaft mbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Universal-Investment-Gesellschaft mbH nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 13. Januar 2025

Deloitte GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

René Rumpelt
Wirtschaftsprüfer

Abelardo Rodríguez González
Wirtschaftsprüfer

Sonstige Information - nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 - Ausweis nach Abschnitt A

Im Berichtszeitraum lagen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps gemäß der oben genannten rechtlichen Bestimmung vor.

Angaben zu nichtfinanziellen Leistungsindikatoren

Konventionelles Produkt Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 (Offenlegungs-Verordnung)

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts PAI) werden im Investitionsprozess auf Gesellschaftsebene berücksichtigt. Eine Berücksichtigung der PAI auf Ebene des Fonds ist nicht verbindlich und erfolgt insoweit nicht.

Dieser Fonds wird weder als ein Produkt eingestuft, das ökologische oder soziale Merkmale im Sinne der Offenlegungs-Verordnung (Artikel 8) bewirbt, noch als ein Produkt, das nachhaltige Investitionen zum Ziel hat (Artikel 9). Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Jahresbericht ZinsPlus Fonds UI

Kurzübersicht über die Partner

1. Kapitalverwaltungsgesellschaft

Universal-Investment-Gesellschaft mbH

Hausanschrift:

Theodor-Heuss-Allee 70
60486 Frankfurt am Main

Postanschrift:

Postfach 17 05 48
60079 Frankfurt am Main

Telefon: 069 / 710 43-0
Telefax: 069 / 710 43-700
www.universal-investment.com

Gründung: 1968
Rechtsform: Gesellschaft mit beschränkter Haftung
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital: EUR 10.400.000,-
Eigenmittel: EUR 71.352.000,00 (Stand: Oktober 2022)

Geschäftsführer:

David Blumer, Schaan
Mathias Heiß, Langen
Dr. André Jäger, Witten
Corinna Jäger, Nidderau
Katja Müller, Bad Homburg v. d. Höhe
Axel Vespermann, Dreieich

Aufsichtsrat:

Prof. Dr. Harald Wiedmann (Vorsitzender), Berlin
Dr. Axel Eckhardt, Düsseldorf
Ellen Engelhardt, Glauburg
Daniel Fischer, Bad Vilbel
Janet Zirlwagen, Wehrheim

2. Verwahrstelle

Donner & Reuschel AG

Hausanschrift:

Ballindamm 27
20095 Hamburg

Besucheranschrift:

Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Telefon +49 (0)40 30217-0
Telefax +49 (0)40 30217-5353
www.donner-reuschel.de

Rechtsform: Aktiengesellschaft
Haftendes Eigenkapital: Mio. € 319 (Stand: 31.12.2023)

3. Anlageberatungsgesellschaft und Vertrieb

Kroos Vermögensverwaltung AG

Postanschrift:

Weseler Straße 561
48163 Münster

Telefon (0251) 28 90 91 - 0
Telefax (0251) 28 90 91 - 20
www.kroos-ag.de

WKN / ISIN: A0X759 / DE000A0X7590